

Verfahrensgespräch zur Entgeltordnung mit Bund und VKA

In einem gestern mit Bund und VKA geführten Verfahrensgespräch sind die Strukturen und die Zeitplanung für die weiteren Verhandlungen über eine Entgeltordnung zum TVöD nach der Prozessvereinbarung vom 27. Februar 2010 vereinbart worden.

Die als Teil der Tarifeinigung vom 27. Februar 2010 getroffene Prozessvereinbarung zu den Tarifverhandlungen über eine Entgeltordnung zum TVöD sieht insbesondere verschiedene, im Jahr 2010 durchzuführende Beratungsschritte und eine vorläufige Zuordnung der Tätigkeitsmerkmale der Anlage 1a zum BAT mit Aufstiegen im Bereich der Entgeltgruppen 2 bis 8 ab 1. Januar 2011 vor. Zur Umsetzung dieser Aufgaben ist in dem Verfahrensgespräch Folgendes vereinbart worden:

1. Wegen des engen Zeitrahmens sollen die Aufgaben möglichst parallel bearbeitet werden.
2. Die Analyse der vorhandenen Tätigkeitsmerkmale gemäß Nr. 7 Buchstabe a der Prozessvereinbarung (mit Ausnahme der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale der Anlage 1a zum BAT [Fallgruppen 1] und der Oberbegriffe der Lohngruppenverzeichnisse) soll in sechs gemeinsamen Arbeitsgruppen erfolgen, die ihre Arbeit bis Ende September 2010 abschließen sollen.
Folgende Arbeitsgruppen sind vorgesehen: Allgemeine Verwaltung, Technische Berufe, Krankenhäuser und Betreuungseinrichtungen, Sparkassen, Verteidigungsministerium und Verkehrsministerium.
Die Analyse der Tätigkeitsmerkmale für Arbeiterinnen und Arbeiter im Bereich der VKA erfolgt in den Landesbezirken und soll ebenfalls bis Ende September 2010 abgeschlossen sein.
Diese Analyse stellt keine Verhandlung dar. Über die Vorschläge der Arbeitsgruppen wird in der gemeinsamen Verhandlungskommission entschieden.
3. In der gemeinsamen Verhandlungskommission sollen zunächst die Struktur und der Aufbau der Entgeltordnung sowie die zentralen Eingruppierungsvorschriften (Nr. 7 Buchst. b und c der Prozessvereinbarung) verhandelt werden. Diese Punkte sollen bis Ende September abgeschlossen sein.

Im Anschluss daran sollen die allgemeinen Tätigkeitsmerkmale formuliert (einschließlich Analyse der bestehenden allgemeinen Merkmale) werden (Nr. 7 Buchst. d der Prozessvereinbarung) und dann die Zuordnung der bisherigen Tätigkeitsmerkmale der Anlage 1a zum BAT mit Aufstiegen oder Vergütungsgruppenzulagen im Bereich der Entgeltgruppen 2 bis 8 (Nr. 7 Buchst. e der Prozessvereinbarung) erfolgen.

Als Verhandlungstermine sind der 15./16. Juli, der 9. bis 11. August, der 20. bis 22. September, der 25./26. Oktober, der 2./3. November, der 1. bis 3. Dezember sowie der 15./16. Dezember 2010 vereinbart worden.

4. Für die gemeinsame Steuerungsgruppe auf Spitzenebene, die nach der Prozessvereinbarung die Arbeitsschritte koordinieren, den Verhandlungsstand bewerten und offene Fragen klären soll, ist eine Zusammenkunft Ende September/Anfang Oktober 2010 in Aussicht genommen worden.

ver.di-seitig ist die Verhandlungskommission Entgeltordnung der Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst zuständig. Für die Verhandlungen mit der Arbeitgeberseite wird eine spezielle Sondierungskommission gebildet

Darum: <https://mitgliedwerden.verdi.org>